

Cord Bünning führt sich mit Turniersieg ein

Bogenschießen: Posthauser Neuzugang in Jeersdorf mit 561 Ringen / Stefan Bethe Zweiter

POSTHAUSEN ■ Einmal mehr schlossen sieben Posthauser Bogner das Jeersdorfer Halblenturnier die 18m-Distanz mit 2x30 Pfeilen ab. Die beiden Neuzugänge führten sich mit sehr guten Ergebnissen ein: Cord Bünning siegte in der Altersklasse Compound mit 561 Ringen, Stefan Bethe wurde in der Schützenklasse Compound mit 557 Ringen Zweiter hinter Sascha Pflug (SV Querum, 576). Michael Peters erreichte in der Altersklasse Platz drei mit 551 Ringen hinter Dietmar Radszuweit (SG Lauenau, 557).

Bei den Recurveschützen feierte Erwin Wollny den Sieg in der Seniorenklasse

mit 562 Ringen, hier wurde Herbert Wambach Fünfter mit 489 Ringen. Sabine Bünning kam in der Damenaltersklasse mit 477 Ringen auf den dritten Rang. Ralf Lundelius reichten 521 Ringe zu Platz sechs in der Altersklasse.

Unter den 17 Teams (jeweils drei Schützen) belegte Posthausen I (Wollny, C. Bünning, Lundelius) Platz zwei mit 1644 Ringen hinter Dauelsen I (Keib, Raschdorf, Schuster) mit 1669 Ringen. Posthausen II (Bethe, Wambach, S. Bünning) kam mit 1523 Ringen auf Platz acht hinter Unterstedt II (Hahn, Lohmann, Bode) mit 1551 Ringen.



Starke Ergebnisse erreichten die Posthauser Bogner in Jeersdorf: Herbert Wambach, Stefan Bethe, Erwin Wollny, Sabine Bünning, Cord Bünning, Ralf Lundelius (v.l.). Es fehlt Michael Peters.